

Der Heizungs-Weltmeister aus dem Innviertel

Die Firma Sommerauer in St. Pantaleon schaffte es mit ihrem Hybrid-Heizkessel ins Guinness-Buch der Rekorde

SANKT PANTALEON. Der Entwickler und Hersteller von Biomasseheizkesseln aus dem Oberen Innviertel hat einen Weltrekord aufgestellt: mit dem neuen ECOS, einem effizienten und umweltfreundlichen Hybrid-Heizkessel, der nun offiziell weltklasse ist. Das Familienunternehmen Sommerauer wurde auch für den bedeutsamen Umweltpreis „Energy Globe Award 2020“ nominiert.

Bei dem ECOS handelt es sich um einen Hybrid-Biomassekessel für Pellets und Hackgut. „Die Nominierung zum Energy Globe Award und der Eintrag ins Guinness-Buch der Weltrekorde macht uns stolz und bestärkt uns in unseren intensiven Entwicklungstätigkeiten“, sagt Geschäftsführer und Entwicklungsleiter Thilo Sommerauer.

Höchste Energieeffizienz, niedrigste Emissionen: Insgesamt neun Wirkungsgrad-Weltrekorde wurden mit Kesselprüfungen und internationalen Marktanalyse-Gutachten des TÜV SÜD Österreich nachgewiesen. Dabei wurden Spitzenwerte im konventionellen Nennlastbetrieb mit Pellets von 98 Prozent Wirkungsgrad, im kondensierenden Nennlastbetrieb mit Hackgut von 110,4 Prozent Wirkungsgrad erreicht. Je höher der Wirkungsgrad ist, desto effizienter wandelt die Heizung Brennstoffe in Wärme um. Mit dem ECOS könne

mindestens die Hälfte an Brennstoff und CO2 eingespart werden. Mit Amazon Alexa könne er sprachgesteuert bedient und mit einer Wetterdatenvorhersagetechnologie mit Photovoltaik kombiniert werden, sagt Sommerauer.

30 Jahre, 20 Mitarbeiter

Die Pontionger Firmengeschichte begann vor 30 Jahren mit dem Bau von maßgeschneiderten Sondermaschinen. Unter der Markenbezeichnung Sommerauer-Lindner legte das Familienunternehmen Sommerauer den Grundstein. Den früheren Verbrennungs- und Anlagentechnik-Spezialisten führte der Weg schließlich in den Biomasse-Heizungsmarkt, mit dem Fokus auf umweltfreundliche Technologien.

Thilo Sommerauer übernahm als Geschäftsführer und CEO das Unternehmen, das seither den Namen „Sommerauer“ trägt. Er beschäftigt 20 Mitarbeiter am Standort St. Pantaleon mit Werk und einem mehr als 500 Quadratmeter großen, neuen Schauraum. Des Weiteren hat er Vertriebspartner weltweit. „Diese sind Kooperationspartner-Unternehmen, die als Stützpunkte weltweit unsere Anlagen lokal verkaufen, betreuen und servicieren. Damit wird der Endkunde im jeweiligen Land, der jeweiligen Region und dem jeweiligen Ort direkt be-



Firmenchef Thilo Sommerauer mit der Guinness-Urkunde.

Foto: Firma



„Der Eintrag macht uns sehr stolz und bestärkt uns in unserer intensiven Entwicklungstätigkeit.“

Thilo Sommerauer, Geschäftsführer und Entwicklungsleiter des gleichnamigen Unternehmens in St. Pantaleon

trout“, erklärt der Chef. Ihre zukunftsorientierten Produkte in der Biomasse sind preisgekrönt. Der ECOS wurde unter anderem als innovativstes Produkt und innovativste Marke des Jahres 2020 ausgezeichnet und erhielt vom Bundesministerium das Umweltzeichen Österreichs. Der „Energy Globe Award“ ist der weltweit größte und bedeutendste Umweltpreis. In Österreich gab es heuer mehr als 300 Einreichungen. In der Kategorie „Feuer“ nominierten die Jurymitglieder als einziges, oberösterreichisches Unternehmen die Firma Sommerauer. Die Verleihung – heuer aufgrund der Pandemie ohne Publikum, nur online – fand gestern nach Redaktionsschluss statt, über die Preisverleihung wird berichtet. (mahu)